

GRUSSWORT FABIAN EWALD, LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Fabian Ewald, Stadtrat der Landeshauptstadt München
Eröffnung expopharm, München, 9. Oktober 2024

Sperrfrist bis Mittwoch, den 9. Oktober 2024 um 9:30 Uhr

ES GILT DAS GESPROCHENE WORT.

Sehr geehrter Herr Dr. Hubmann,
sehr geehrte Vertreter der Verbände,
sehr geehrte Aussteller und Gäste der expopharm,
sehr geehrte Damen und Herren.

Im Namen der Landeshauptstadt München darf ich Sie als Mitwirkende und Teilnehmer der expopharm 2024 sehr herzlich hier in der Messe München begrüßen. Es ist mir eine ganz besondere Freude, heute bei der Eröffnung dieser für den Gesundheitssektor so bedeutenden Messe die diesjährige Gastgeberstadt vertreten zu dürfen.

Bei der expopharm handelt es sich um die Leitmesse und den zentralen Branchentreff für den gesamten Apotheken- und Gesundheitsmarkt. Rund 500 Aussteller und Marken präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen – alles rund um die Apotheke.

Die expopharm ist aber weit mehr als eine Ausstellung von Produkten und Dienstleistungen. Sie ist ein Ort des nationalen und internationalen Austauschs, der Inspiration und der Zukunftsvisionen. In den nächsten Tagen werden nicht nur die neuesten pharmazeutischen Innovationen und technologischen Entwicklungen präsentiert, sondern auch die entscheidenden Themen und die großen Herausforderungen der Branche diskutiert – natürlich auch die eine oder andere Forderung des Deutschen Apothekertags an „die Politik“.

Als Landeshauptstadt München sind wir dankbar und stolz, dass dies in unserer Stadt geschieht und wir Ihre Fachmesse und den Deutschen Apothekertag in den nächsten vier Tagen in München beherbergen dürfen.

München ist ja nicht nur die drittgrößte Stadt Deutschlands, sondern ein Zentrum für Innovation, Wissenschaft und Forschung. Auch im Bereich der Gesundheitswirtschaft spielt unsere Stadt eine bedeutende Rolle. Zukunftsweisende Forschung, dynamische Start-Ups und medizinische Tradition treffen aufeinander.

Ihr Motto – „Für die Zukunft unserer Apotheken“ – hat deshalb gerade für unsere, aber auch für viele andere Großstädte eine herausragende Bedeutung.

Apotheken sind einer der entscheidenden Bausteine in der Gesundheitsversorgung für die Bevölkerung. In München gibt es rund 320 Apotheken. Sie stellen nicht nur die Versorgung der Bevölkerung mit Pharmazeutika sicher, sondern sind oft auch erste Anlaufstellen und vertrauensvolle Ansprechpartner bei vielen Fragen rund um die Gesundheit. Sie übernehmen zahlreiche wichtige, medizinische Leistungen – das hat man gerade während der Corona-Pandemie besonders gespürt.

Aber auch in München stehen die klassischen Apotheken unter Druck, zahlreiche Apotheken mussten in den letzten Jahren schließen. Die Branche muss sich an neue Gegebenheiten anpassen, insbesondere an eine immer digitaler werdende Welt und Gesellschaft. Die sich verschlechternden, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der letzten Jahre in unserem Land – demografischer Wandel, Fachkräftemangel, Inflation, Energiekosten, eine immer höhere

Abgabenlast, Bürokratie und Überregulierung, lange Verfahrensdauern, etc. – tun ihr Übriges und hemmen branchenübergreifend die Investitionsbereitschaft in unserem Land.

Die Folge: Alles in allem stellen wir fest, dass wir auch in München in den letzten Jahren einen deutlichen Rückgang der Apotheken zu verzeichnen hatten – obwohl die Einwohnerzahl Münchens gleichzeitig rasant wächst.

Meine Überzeugung: Unsere Gesellschaft wird auch in Zukunft nicht ohne ein dichtes Netz an Apotheken auskommen. Und gerade in Ihrer Branche wird es nie ganz online gehen. Selbstverständlich: die Branche muss sich weiterentwickeln und darf sich angesichts des rasanten gesellschaftlichen Wandels nicht abhängen lassen.

Aber: Gesundheit ist Vertrauenssache. Und Vertrauen kann langfristig nur durch qualifizierte, persönliche Beratung vor Ort sichergestellt werden. Das war in der Vergangenheit so und das wird auch in Zukunft so bleiben. Davon bin ich fest überzeugt.

Meine Damen und Herren, Aufgabe der Politik ist es, die gesetzlichen Rahmenbedingungen richtig zu setzen, die Ihnen Ihre wertvolle und qualifizierte Arbeit auch in Zukunft noch ermöglichen. Nahezu alle Themen, die sie bewegen, werden dabei die Bundes- oder Landesebene betreffen. Aber wenn wir als Kommunen ein kleines Stück dazu beitragen können, zögern Sie bitte nicht, auf uns zuzugehen.

Als Landeshauptstadt München sind wir – wie viele andere Städte in Deutschland – auf Sie als wichtigen Teil der Daseinsvorsorge im Gesundheitsbereich angewiesen. Ohne Sie geht es nicht.

Insofern begrüßen wir es besonders, dass die leitende Fachmesse für den Apothekenmarkt mit internationaler Bedeutung 2024 in unserer Stadt stattfindet. Ich bin sicher, dass auch in diesem Jahr wieder spannende Begegnungen, neue Kooperationen und innovative Ideen entstehen werden.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Organisatoren der expopharm herzlich bedanken. Es ist keine leichte Aufgabe, eine solche Messe zu planen und durchzuführen. Ich hoffe natürlich, dass Sie die Messe München dabei bestmöglich unterstützt – aber Ihr Engagement und Ihre Professionalität sind der Schlüssel zum Erfolg dieser Veranstaltung.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine erfolgreiche Messe und gute Beratungen im Rahmen des Apothekertags. Sammeln Sie neue Impulse, vernetzen Sie sich weiter und schöpfen Sie gemeinsam die Kraft, die Herausforderungen der Zukunft kraftvoll anzugehen!